



Datum 14.03.2018

**Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
Sehr geehrter Herr Bürgermeister Steffan,
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,
meine Damen und Herren,**

**heute ist für mich ein wirklich großer Moment in der kommunalen Politik.
Eine Herzensangelegenheit wird auf den Weg gebracht.
Mein Dank gilt Herrn Dr. Pörtl und dem gesamten Gemeinderat für diesen Moment für die Stadt Schwetzingen und unserer engagierten Bürgerschaft:**

Wir beschließen das integrierte Klimaschutzkonzept der Stadt Schwetzingen.

**Wir haben uns für das große Ganze entschieden. Ein integriertes Klimaschutzkonzept ist das große Ganze, und in Angriff genommen.
Da über die Emissionen von CO₂ und anderen Klimagasen in Schwetzingen keine umfassenden Daten vorliegen, haben wir eine Schwetzinger Energie- und Treibhausgasbilanz erstellt sowie die Einsparpotenziale analysiert.**

Auf Grundlage der dort erhobenen CO₂- Bilanzierung, der Potentialanalyse sowie den Ergebnissen von Arbeitsgruppen und Workshops wurden konkrete Klimaschutzmaßnahmen definiert und Planungsgrundlagen für nachhaltige Energieprojekte geschaffen.

Gemeinsam mit den lokalen Akteuren haben wir einen Katalog von Klimaschutzmaßnahmen erarbeitet die 2018 in Teilen schon bearbeitet werden mit einem Zeitstrahl der bis 2030 gehen wird. Wir haben uns ein Klimaschutzleitbild gegeben. In diesem Leitbild ist die nachhaltige Beschaffung abgebildet. Zusätzlich wird eine dauerhafte Einbindung eines

Klimaschutzmanagements in die Verwaltung geplant und ein Controlling Konzept sowie eine Kommunikations- Strategie welche noch ausgearbeitet werden.

Dabei umfasst ein integriertes Klimaschutzkonzept alle relevanten Handlungsfelder, von den eigenen Liegenschaften über Bildung hin zur Energieversorgung, Mobilität und Klimaanpassungsmaßnahmen.

Auch haben wir im Vorfeld Beschlüsse in diesem Rat gefasst die unmittelbar in das Klimaschutzkonzept greifen.

Ich möchte ein paar Beispiele nennen:

Energetische Sanierung der städtischen Liegenschaften nach und nach.

Energetische Sanierung des Hebelgymnasiums

Energiegenossenschaften Kurpfalz, Solarenergiegewinnung in Schwetzingen.

Für den Neubau der Schimper-Gemeinschaftsschule wird es innovative Brennstoffzellentechnik für Wärme geben, die nicht genutzte Wärme geht in das Bellamar, Strom wird nebenbei mit erzeugt.

Im Bereich des individuellen Verkehrs :

Next Bike Stationen in der Stadt Schwetzingen, im Stadtgebiet verteilt.

Radschnellweges von Schwetzingen nach Heidelberg.

Überprüfung der Linienbündel im ÖPNV.

Überprüfung der Frischluftschneise auf dem Pfaudler Areal mit der dazugehörigen bodennahen Durchlüftung.

Durchlüftungszonen in der Bebauung Leopold Straße.

Und auch kleinere Klimaanpassungsmaßnahmen wie die Möglichkeit zur Anlegung von z.b. Blühflächen - und Blühstreifen auf Kreisverkehren, an Straßenrändern, an Fahrradwegen, an Ortseingangsbereichen, auf ökologischen Ausgleichsflächen, auf Ackerränder, auf sonstigen ungenutzten öffentlichen Grünflächen, können

folgen.

Bedanken möchten wir uns herzlich bei den Mitarbeitern der Firma Baum Consult GmbH, und Herrn Karg, bei unserem Klimaschutzbeauftragten Herr Cisowski und allen ehrenamtlichen aus dem Lenkungskreis Klimaschutz.

Ein Hinweis sei noch erlaubt:

**Die 1. Klimaschutz- Konferenz findet statt am:
Freitag den 23. März um 18.00h im Josefshaus.**

Wir stimmen der Vorlage leidenschaftlich gerne zu.